



Antrag

Vorlage: AT/0077/2022		Datum: 30.06.2022	
Verfasser:	07-Ratsfraktion FDP	Az.:	
Betreff:			
Antrag der FDP-Fraktion: Maßnahmen zur Nutzung der Konzertmuschel in den Rheinanlagen			
Gremienweg:			
14.07.2022	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, folgende Maßnahmen zur Sicherstellung der Nutzung der Konzertmuschel in den Rheinanlagen durchzuführen

- 1) dass beim Verkauf des Bauhofes der Aufenthaltsraum nicht verkauft wird.
- 2) Die Toiletten (falls sie noch im Eigentum der Stadt sind), nicht verkauft werden,
- 3) Eine direkte Zufahrt von hinten zur Muschel über die bisherige Zufahrt zum Bauhof durch ein Wegerecht mit dem künftigen Eigentümer gesichert, und eine Tür mit direkten Zugang zur Muschel hergestellt wird, damit eine direkte Anlieferung von Equipment erfolgen kann. (oder Zufahrt über Adamstraße)
- 4) Im Zuge dieser Maßnahmen einen behindertengerechten Zugang zur Muschel zu schaffen,
- 5) Die „Stolperfallen“ vor dem Eingang zur Muschel zu beseitigen (s. Foto),
- 6) Die Stadt soll alle aufgeführten Maßnahme in enger Abstimmung mit dem Geschäftsführer von Music-Live, Herrn Volker Cornet ausführen.
- 7) Die FDP beantragt, sicher zu stellen, dass die aufgeführten Maßnahmen bis zu Beginn der nächsten Veranstaltungssaison im Mai 2023 abgeschlossen sind.

Allgemein sollen zur Wiederbelebung der Konzertmuschel durch Music-Live sowohl baulich als auch technisch alle Voraussetzungen geschaffen werden, die eine willkommene Atmosphäre für Künstler, Besucher und Bürger der Stadt Koblenz gewährleisten.

Begründung:

Auf Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, wurde erfreulicherweise die Konzertmuschel wieder in den Fokus genommen, und ein Nutzungskonzept erstellt, das in der nächsten Sitzung des Kulturausschusses beraten und beschlossen werden soll.

Im Zusammenhang mit der Nutzung treten folgende Probleme auf:

Der Verkauf des an die Konzertmuschel angrenzenden städtischen Bauhofes ist geplant.

Zu einem sinnvollen Nutzungskonzept der Konzertmuschel bedarf es weiterer Räumlichkeiten, insbesondere eines Umkleide- und Vorbereitungsraumes für Musiker und Künstler. Wie auf den anliegenden Fotos zu sehen ist, grenzen unmittelbar an die Konzertmuschel bis zum Grundstück des ehemaligen Cafés Rheinanlagen ein Aufenthaltsraum, sowie die städtischen Toiletten an.

Fotos folgen

Auswirkungen auf den Klimaschutz: